

## Konzert Feurige Zungen

letztes Mimiko der Saison

Das letzte Mittwoch-Mittag-Konzert (Mimiko) vor der Sommerpause findet am Mittwoch in der Elisabethenkirche statt. Die Sängerin Katharina Kahle (Alt) und Csongor Szántó (Sopran) singen mit der Begleitung von Michel Heymans (Oboe), Shio Ohshita (Violine), Marianne Diessner (Viola) und Daniel Pochwala (Cembalo) das Concerto in G-Moll für Violoncello und Kontrabaß in Vivace und das Rezitativ aus dem Messias. Der Gottesdienst «Zischet nur, steht auf, ihr feurigen Zungen» von Georg Friedrich Händel, das Sicut erat von André Campra und das Requiem in G-Moll von Jan Dismas Zelenka.

**Elisabethenkirche Elisabethen,** Basel.  
Elisabethenstrasse 14, 12.15 Uhr.  
[www.mimiko.ch](http://www.mimiko.ch)

## Führung des Neubaus

Architektur und Skulptur

Im Rahmen der Wiedereröffnung des Kunstmuseums Basel ist die Ausstellung «Sculpture on the Move 1946–2016», die sich auf die Entwicklung der Skulptur seit Ende des Zweiten Weltkriegs konzentriert, zu betrachten. Ein historischer Skulpturenparcours mit Werken von Constantin Brancusi und Alberto Giacometti über exemplarische Skulpturen aus den 40er- bis 70er-Jahren bis hin zu Gegenwartskünstlern wie Damien Hirst und Danh Vo ist über den ganzen Neubau verteilt. Heute finden zwei Führungen statt. Einmal die Führung durch die Skulpturenausstellung und einmal die Architekturführung, die besondere Einblicke zum Neubau bietet.

**Kunstmuseum,** Basel.  
Alban-Graben 20, Führungen 14 und 15 Uhr.  
[www.kunstmuseumbasel.ch](http://www.kunstmuseumbasel.ch)



**Eindrückliche Breakdance-Einlagen.** Die Mir Compagnie deckt ein breites Spektrum an Stilen ab. Foto Livingpool Photography

## Tanz

# Getanzter Klangteppich

«Interface» von Béatrice Goetz zum letzten Mal in der Kaserne

Breakdance, der zeitgenössische Tanz der Theaterbühnen sowie klassisches Ballett sind für die Mir Compagnie von gleich grosser Wichtigkeit. Die Tänzer lassen die Stile aufeinanderprallen, miteinander in einen Dialog treten und entwickeln so mit Choreografin Béatrice Goetz einen eigenen, markanten Stil.

Zusammen mit dem DJ und Soundentwickler Janiv Oron und der Multi-Mediakünstlerin Permi Jhooti erarbeitete Goetz, die Gründerin der Mir Compagnie, die Choreografie «Interface», die heute zum letzten Mal in der Kaserne aufgeführt wird. Es entsteht ein multimediales Unterfangen, denn

die Choreografie wird in einem elektronischen Raster getanzt, das die Bewegungen der Tänzer zeitgleich in Klang umwandelt. So entsteht aus Tanz Musik. rbe

**Kaserne,** Basel.  
Klybeckstrasse 1b, 19.30 Uhr.  
[www.kaserne-basel.ch](http://www.kaserne-basel.ch)

## Sounds Auf der Suche

Vor einem Jahr brachte Lena Fennell ihre EP «Seeker» heraus, auf der sie das Gefühl des Suchens auf verschiedene Weisen besang. Die Singer/Songwriterin hat für die CD mit



Jan Krattiger (Gitarre), Luca Glausen (Schlagzeug) und Sarah Zaugg (Bass) ihre Klangwelt erweitert, und ihre ruhige Stimme erhielt die atmosphärisch passende Unterstützung. Heute ist die Baslerin auf der Hinterhof Dachterrasse zu einem Feierabendbier live zu geniessen.

**Hinterhof Dachterrasse,** Basel.  
Münchensteinerstrasse 81, 19.30 Uhr.  
[www.hinterhof.ch](http://www.hinterhof.ch)

## Konzert Hin und Zurück



Die Knabensantorei Basel begab sich 2014 auf Konzertreise nach Kanada, wo sie einen Austausch mit Maîtrise des petits chanteurs de Québec durchführte. Nun sind die Kanadier unter der Leitung von Céline Binet in der Peterskirche zu Gast.

**Peterskirche,** Basel.  
Peterskirchplatz 7, 19 Uhr.  
[www.knabensantorei.ch](http://www.knabensantorei.ch)